3. Kreisliga Herren

ergewa Erfurt III : ESV Lok Erfurt V
Montag, 09.01.2023, 19:30 Uhr

2:8-Niederlage für den ESV Lok Erfurt V bei ergewa Erfurt III

Kurzer Jubel herrschte am Montag beim Heimteam ergewa Erfurt III, als Hendrik Voigtritter das Einzel gewinnen und damit den klaren 8:2 Sieg in der heimischen Halle gegen den ESV Lok Erfurt V sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Richter und Spittel, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Schon nach 105 Minuten war das Spiel beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Die richtige Herangehensweise hatten Richter / Spittel beim 3:0-Erfolg gegen Raab / Erbstößer ab dem ersten Ballwechsel. Nach einem Erfolg für Güsmer / Voigtritter sah es kurzzeitig aus, doch konnten sie eine 2:0-Satzführung gegen Merkulov / Schellenberg letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Was war das für eine Aufholjagd! Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Recht kurzen Prozess machte indessen Sebastian Richter beim 3:0 mit Jan Schellenberg. Recht kurzen Prozess machte am Nachbartisch Andre Spittel beim 3:0 mit Danil Merkulov und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Nur einen Satz verlor Christian Güsmer bei seinem Sieg gegen Falk Erbstößer und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Hendrik Voigtritter, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Marcel Raab verlor. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler ergewa Erfurt III und des ESV Lok Erfurt V in die Box. Beim 8:11, 11:8, 11:6, 11:6-Erfolg gegen Danil Merkulov kam Sebastian Richter nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Genügend spielerische Mittel hatte Andre Spittel letztlich an der Hand, um sich gegen Jan Schellenberg durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Keine Chancen ließ Christian Güsmer im Anschluss beim 3:0 seinem Gegner Marcel Raab. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:2. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Falk Erbstößer war der Gastgeber Hendrik Voigtritter. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 16.01.2023 gegen den SV Töttelstädt IV, während der ESV Lok Erfurt V am 18.01.2023 gegen den SV BW Dachwig II antritt.

Statistik:
ergewa Erfurt III
Doppel: Richter / Spittel 1:0, Güsmer / Voigtritter 0:1
Einzel: S. Richter 2:0, A. Spittel 2:0, C. Güsmer 2:0, H. Voigtritter 1:1
ESV Lok Erfurt V
Doppel: Raab / Erbstößer 0:1, Merkulov / Schellenberg 1:0
Einzel: D. Merkulov 0:2, J. Schellenberg 0:2, M. Raab 1:1, F. Erbstößer 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.01.2023 (15:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").